

SCHNUPPER WORKSHOP

**1. AUGUST
TANZTENDENZ
17.30 – 18.30 H**

Für alle, die zeitgenössischen Tanz einmal ausprobieren wollen oder sich noch nicht entschieden haben, bieten wir kostenlose Schnupperworkshops in Contemporary Dance bei Virginie Roy oder Milan Tomášik an. Formlose Anmeldung unter l.schubert@jointadventures.net. Das Angebot gilt nur für diejenigen, die noch nicht für einen der beiden 10-tägigen Workshops angemeldet sind!

For everyone who has wanted to try out contemporary dance or hasn't yet made a choice, we are offering free intro workshops in contemporary dance technique by Virginie Roy or Milan Tomášik. Easy, informal registration at l.schubert@jointadventures.net. The offer is only available for those who have not yet registered for one of the two ten-day workshops!

INTRO LECTURE DEMONSTRATION

**1. AUGUST
TANZTENDENZ
19.00 H**

Zum Auftakt geben die Dozenten eine kurze Einführung in Inhalt und Aufbau ihrer Kurse. Im Anschluss findet ein kleiner Empfang mit Buffet statt. Eingeladen ist jeder, der sich für Tanz interessiert! Eintritt frei.

To open TANZWERKSTATT EUROPA, the instructors explain the contents of their classes and the focal points of their teaching. A small reception with a buffet takes place afterwards. Everybody who is interested in dance is cordially invited! Entrance is free of charge.

**FURTHER INFORMATION ABOUT THE PROGRAM
WWW.JOINTADVENTURES.NET**

BOSMAT NOSSAN (IL)

**2. – 12. AUGUST
STUDIO A
ENGLISH**



Foto / Gadi Dagon

**GAGA / DANCERS
9.30 – 11.30 H
12.00 – 14.00 H**

Gaga wurde von dem israelischen Tänzer und Choreografen Ohad Naharin über Jahre hinweg entwickelt und wird im täglichen Training der Batsheva Dance Company unterrichtet. Die Technik hat ihren Ursprung in dem Glauben an die heilende und sich beständig verändernde Kraft von Bewegung. Gaga stärkt den Körper, macht ihn beweglicher, zugleich wird das Bewusstsein für körperliche Schwächen, Verspannungen und deren Abbau geschult. Bosmat Nossan, ehemaliges Mitglied der Batsheva Dance Company, wird auch Sequenzen aus Naharins choreografischem Werk einstudieren. Bitte beachten Sie, dass der Profi-Kurs sich ausschließlich an aktive professionelle Tänzer richtet.

Gaga is a movement language that Israeli dancer and choreographer Ohad Naharin developed over the course of many years. It is applied in daily practice and exercises by Batsheva Dance Company's members. The language of Gaga originated from the belief in the healing, dynamic and ever-changing power of movement. Gaga provides a framework for discovering and strengthening your body and adding flexibility. It raises awareness of physical weaknesses, awakens numb areas, exposes physical fixations and offers ways to eliminate them. Bosmat Nossan, former member of the Batsheva Dance Company, will also teach sequences of Naharin's choreographic work. Please note that the professionals' workshop is only for professional dancers currently active in the field.

CHARLIE MORRISSEY (UK)

**2. – 12. AUGUST
STUDIO C
ENGLISH**

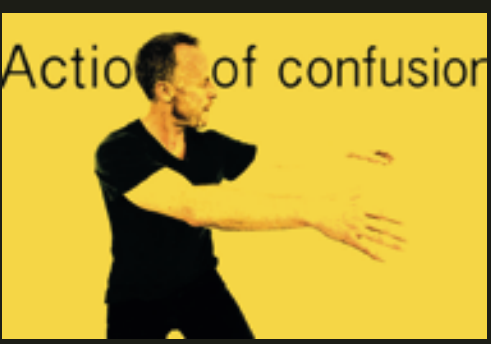


Foto / Pavi Nadari

**FROM THE GROUND UP – ADVENTURES IN CONTACT IMPROVISATION
14.30 – 16.30 H**

Der britische Performer und Choreograf Charlie Morrissey erforscht die grundlegenden Prinzipien der Kontaktimprovisation: Rollbewegungen, Möglichkeiten des Fallens, mit Leichtigkeit zu Boden gehen, wieder aufstehen, sich bewusst werden, dass der Körper sich immer in Relation zur Schwerkraft bewegt, Gewicht geben und nehmen, Kontaktpunkte folgen, Balance und Gegengewicht. Es geht um das Zusammenspiel von Bewegung und körperlicher Aufmerksamkeit. Die kinästhetische und sensorische Wahrnehmung, die Fähigkeit, in den eigenen Körper hineinzuhören, und mit dem zu arbeiten, was verfügbar war, wenn man sich bewegt, wird gefördert. Der Kurs eignet sich für unterschiedliche Erfahrungslevels, bietet Techniken für die körperliche Intelligenz eines jeden einzelnen und lässt viel Raum für individuelles Ausprobieren.

British performer and choreographer Charlie Morrissey explores some of the fundamental principles of Contact Improvisation. He will work with different rolls, ways of falling and moving into and out of the floor with ease, and with a sense of how the body is always in relation to gravity, different ways of giving and taking weight, following a rolling point of contact, balance and counter-balance. It is a practical exploration of movement and attention. The class attempts to develop and tune kinesthetic and perceptual awareness expanding our experience and ability to engage with what is available to us when we move. The workshop is applicable to people with varying levels of experience providing structures that offer each person's own physical intelligence and ranging an open ground for exploration.

**MASS, MIND AND MOTION
17.00 – 19.00 H**

In praktischen Übungen und Improvisationen spielt „Mass, Mind and Motion“ mit der Interaktion von menschlicher Bewegung, Wahrnehmung, Vorstellungskraft, Physiologie und Physik. Steve Paxton's „Material for the Spine“, Lisa Nelsons „Tuning Scores“ Kontaktimprovisation und Charlie Morrisseys eigene Bewegungsrecherchen liegen dem Kurs zugrunde. Solo, mit einem Partner oder in der Gruppe wird Information aufgebaut und weitergegeben, um ein leichtes Zusammenwirken im Raum als Arbeitsgrundlage zu schaffen.

HINWEISE ZUR ANMELDUNG

KURSDAUER

10-TÄGIGE WORKSHOPS

- > 2. – 12. August 2017
- > Die Kurse sind jeweils zweistündig.
- > Kursfrei: 6. August 2017.

5-TÄGIGE WORKSHOPS

- > 2. – 6. August 2017
- > 8. – 12. August 2017
- > Die Kurse sind jeweils vierstündig.

KURSKARTEN

- > Einlass nur mit gültiger Kurskarte!
- > Ausgabe der Kurskarten: 1. + 2. August 2017 jeweils ab 9.00 H nur im Festivalbüro in der Tanztennendenz, Lindwurmstr. 88 (5.0G), 80337 München.

KURSRÜCKTRITT

- > Bis zum 7. Juli 2017 – einbehalten werden 20% des Kurspreises als Stornokosten zzgl. 40,- EUR Anmeldegebühr.
- > Bis zum 1. August 2017 – einbehalten werden 50% des Kurspreises als Stornokosten zzgl. 40,- EUR Anmeldegebühr.
- > Ab dem 2. August 2017 – einbehalten wird der volle Kurspreis zzgl. 40,- EUR Anmeldegebühr.

BANKVERBINDUNG

Kontoinhaber > JOINT ADVENTURES – Walter Heun
Geldinstitut > Stadtsparkasse München
Verwendungszweck > TWE WS – «Name des Teilnehmers»
IBAN-Code > DE33 7015 0000 0071 1709 97
SWIFT-Code > BIC > SSKMDEM1

Bitte achten Sie auf die für uns gebührenfreie Überweisung!

- ALL LEVELS
- BEGINNERS
- ADVANCED
- PROFESSIONALS

TIMETABLE

	2. – 12.8.	2. – 6.8.	8. – 12.8.	2. – 12.8.	2. – 12.8.	5. + 6.8.
	STUDIO A	STUDIO B	STUDIO C	STUDIO D	STUDIO E	
9.30 – 11.30	BOSMAT NOSSAN Gaga / Dancers ●●○	LAURENT CHÉTOUANE Umwelt ●●●	GERMAN JAUREGUI Ultima Ver Vocabulary ●●●	ORI FLOMIN Contemporary Class ●●○	CHIANG-MEI WANG Tai-Chi Dao-Yin ○○○	DORIS UHLICH everybody more than naked ○○○
12.00 – 14.00	BOSMAT NOSSAN Gaga / Dancers ●●○			ORI FLOMIN Yoga ○○○	VIRGINIE ROY Fully Aware While Dancing ●●○	
14.30 – 16.30	MILAN TOMÁŠIK Playful Presence ●●○	RAPHAËLLE DELAUNAY The Heritage of Pina ●●●	SIOBHAN DAVIES Figuring out the detail ●●○	CHARLIE MORRISSEY Contact Improvisation ○○○	VERONICA FISCHER beWEGen ○○○	
17.00 – 19.00	MILAN TOMÁŠIK Happy Feet ●●○			CHARLIE MORRISSEY Mass, Mind and Motion ●●○	STEPHAN HERWIG Contemporary Dance ●●○	
20.30	PERFORMANCES					

STUDIO A + B + FESTIVAL OFFICE

Tanztennendenz München e.V.
Lindwurmstraße 88 (5. 0G), 80337 München

U-Bahn U3 + U6 Poccistraße
Bus 63 + 131 Poccistraße
Bus 131 + 132 Senserstraße

STUDIO C + D

Turnhalle Städtische Berufsschule München Mitte
Lindwurmstraße 90, 80337 München

U-Bahn U3 + U6 Poccistraße
Bus 63 + 131 Poccistraße
Bus 131 + 132 Senserstraße

STEPHAN HERWIG (DE)

**2. – 12. AUGUST
STUDIO D
DEUTSCH / ENGLISH**



Foto / Henning Sjöström

**CONTEMPORARY DANCE FOR BEGINNERS
17.00 – 19.00 H**

Dieser Workshop richtet sich speziell an Tanzanfänger mit wenig bis keinen Vorkenntnissen. Der Münchner Choreograf und Tänzer Stephan Herwig beginnt seinen Kurs mit Übungen, die das Körperbewusstsein sensibilisieren und stärken. Danach steht das Erforschen von klassischen Elementen des zeitgenössischen Tanzes wie Bodenarbeit, Gewichtsverlagerungen, Balance und Off-Balance, Schwünge und Drehungen im Fokus. Es folgen Bewegungen durch den Raum, kurze Improvisationen und festgelegte Sequenzen, die das bereits Gelernte zusammenfassen und in eine choreografische Form bringen. Die Teilnehmer sind eingeladen ihre körperlichen und kreativen Spielräume zu erforschen und den Spaß an der Bewegung voll auszukosten!

This workshop is especially directed at dance beginners with little or no previous experience. The Munich choreographer and dancer Stephan Herwig begins his course with exercises that sensitize and strengthen body consciousness. Then the focus is placed on researching classic elements of contemporary dance such as floor work, weight shifts, balance and off balance, swings and turns. Movements through space then follow – short improvisations and determined sequences that bring together what has already been learned; they bring it into a choreographic form. The participants are invited to explore their physical and creative fields of play and taste the full extent of fun in movement.

VIRGINIE ROY (FR / DE)

**2. – 12. AUGUST
STUDIO D
DEUTSCH / ENGLISH**



Foto / Philippe Artaud

**FULLY AWARE WHILE DANCING
12.00 – 14.00 H**

Die Haut ist das größte Sinnesorgan des Menschen – seine Membran zum Raum. Die Veränderung ihrer Elastizität, das Spiel mit Tonalitäten und Spannungszuständen des Körpers öffnet den Weg zu einer einfachen Tanzbewegung, die eher „Bewegt-Sein“ des Körpers als „gemachte“ Bewegung ist. Die Französin Virginie Roy integriert in ihren Kurs verschiedene Methoden der Exploration, sowohl improvisatorisch als auch in vorgegebenen Sequenzen. Der Kurs beginnt mit Körperübungen und dem Umgang mit Bewegungsmaterial im Hinblick auf eine künstlerisch-choreografische Umsetzung. Im weiteren Verlauf werden die Anwendung spezifischer Qualitäten und das Erleben verschiedener Körperzustände geübt. Daraus entwickeln die Teilnehmer eigene tänzerische Facetten. Individuell, aber auch in Gruppen lernt man, wie der Körper durch Wahrnehmung der anatomischen Möglichkeiten erlernte Verhaltensmuster und das Reproduzieren bestimmter choreografischer Stilistiken vermeidet, um einfach, sensibel, innerlich festigst und mit Freude zu tanzen.

The skin is a human beings' largest sensory organ – a membrane to exterior space. The change in its elasticity, the game with tonalities and the body's states of tension open a path to a simple dance movement that is more of a "moved" state of the body than a "produced" movement. In her course, the French Virginie Roy integrates different methods of exploration: improvised as well as pre-determined sequences. The course starts with body techniques and dealing with movement material in consideration of an artistic/choreographic realization. Then the application of specific qualities and experiencing different body states are practiced. Participants then develop their own dance facets. Individually and in groups, they learn how bodies avoid learned patterns of movement and reproducing certain choreographic styles by perceiving anatomic possibilities – to simply dance, to dance in a sensitive way, self-confident and with joy.

**WEITERE INFORMATIONEN ZUM PROGRAMM
WWW.JOINTADVENTURES.NET**

FINAL LECTURE DEMONSTRATION + PARTY

**12. AUGUST
MUFFATHALLE
20.30 H**

Zum Abschluss der TANZWERKSTATT EUROPA präsentieren Kursteilnehmer und Dozenten die Ergebnisse ihrer Workshops. Der Eintritt ist frei. Jeweils 1 Ticket pro Person ist ab 20.00 H nur an der Abendkasse erhältlich. Im Anschluss kann bei der legendären Abschlussparty der TANZWERKSTATT EUROPA bis in die frühen Morgenstunden gefeiert und getanzt werden!

To conclude TANZWERKSTATT EUROPA, participants and instructors present the results from their workshops. Entrance is free of charge. 1 ticket per person is available from 20.00 H on only at the box office. Afterwards, TANZWERKSTATT EUROPA's culminating party invites everybody to celebrate and dance until dawn!

FIND A PLACE TO STAY

Auf der Suche nach einer günstigen Unterkunft in München? Auf unserer Website findest du eine Liste mit günstigen Übernachtungsmöglichkeiten und Privatunterkünften.

Not sure where to stay in Munich? At our website we provide a list with links to private and low price accommodations.

WWW.JOINTADVENTURES.NET

STUDIO E

Muffatwerk
Zellstraße 4, 81667 München

S-Bahn all lines Rosenheimer Platz + Isartor
Bus 132 Isartor / Zweibrückenstraße
Tram 16 Isartor + Deutsches Museum
Tram 18 Isartor
Tram 25 Rosenheimer Platz

ORI FLOMIN (IL / US)

**2. – 12. AUGUST
STUDIO C
ENGLISH**



Foto / Nir Arieli

**CONTEMPORARY CLASS
9.30 – 11.30 H**

Ori Flomin ist Choreograf, Tänzer, Yogalehrer und Shiatsu-Therapeut in New York. In seiner „Contemporary Class“ lernen die Teilnehmer, ihre Bewegungsmöglichkeiten zu erweitern und sich beim Tanzen mehr zu trauen, indem sie ihren aufgewärmten Körper optimal nutzen. Das Warm Up zu Beginn geht sanft in Übungen im Stehen über, der Fokus richtet sich dabei auf die Anatomie des Körpers. Ein reibungsloser Bewegungsablauf wird trainiert, die Beweglichkeit der Gelenke erhöht. Die Teilnehmer nutzen schließlich in verschiedenen Übungen und Sequenzen Impulse, Schwerkraft und den Atem, um mit einem Minimum an Muskelinsatz maximal zu tanzen – und sich frei zu fühlen.

Ori Flomin is a choreographer, dancer, yoga teacher and shiatsu therapist in New York. In his "Contemporary Class" participants are encouraged to increase their movement potential and take risks in dancing by maximizing the benefits of their warmed-up body. The warm-up moves smoothly from floor to standing with a strong focus on anatomy to strengthen connections of correct alignment with an increase of fluidity in the joints. Participants will explore the use of momentum, gravity and breathing to dance to the fullest with a minimum of tension and while feeling free.

KONTAKT / CONTACT

JOINT ADVENTURES / TANZWERKSTATT EUROPA

Lara Schubert
Zielstattstraße 10A, 81379 München
Fon +49 89 189 31 37 16
Fax + 49 89 189 31 37 37
E-Mail l.schubert@jointadventures.net

WWW.JOINTADVENTURES.NET

VERANSTALTER / ORGANIZER

JOINT ADVENTURES – Walter Heun

JOINT ADVENTURES DANCE PERFORMANCE ART

GEFÖRDERT DURCH / SUPPORTED BY

Kulturreferat der Landeshauptstadt München, Bayerischer Landesverband für zeitgenössischen Tanz (BLTZ) aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, Bezirk Oberbayern



IMPRESSUM / IMPRINT

Künstlerische + Gesamtleitung Walter Heun
Produktionsleitung Inga Kunz
Workshop-Organisation Lara Schubert
Kommunikation + Redaktion Friederike Jäcksch
Übersetzung Christopher Langer
Gestaltung AMEN Gestaltung München
Satz Anna Busdiescher
Coverfoto Eva Würdinger

Die weibliche Form ist der männlichen Form in allen Texten gleichgestellt. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde die männliche Form gewählt.



Zeitschrift für Ballett, Tanz und Performance.

*Bestellen Sie Ihr Abo – Print oder digital
www.kulturreferat.de/shop*



ALL LEVELS ○○○

- **CHARLIE MORRISSEY FROM THE GROUND UP – ADVENTURES IN CONTACT IMPROVISATION**
- **VERONICA FISCHER BEWEGEN – FELDENKRAIS INTENSIVE**

BEGINNERS ●○○

- **STEPHAN HERWIG CONTEMPORARY DANCE**

ADVANCED ●●○

- **CHARLIE MORRISSEY MASS, MIND AND MOTION**
- **ORI FLOMIN CONTEMPORARY CLASS**
- **BOSMAT NOSSAN GAGA / DANCERS**

PROFESSIONALS ●●●

- **LAURENT CHÉTOUANE UMWELT**
- **SIOBHAN DAVIES FIGURING OUT THE DETAIL**
- **RAPHAËLLE DELAUNAY THE HERITAGE OF PINA**

Bitte fülle das Anmeldeformular vollständig und in Druckbuchstaben aus. Denke daran, deiner Anmeldung unbedingt ein Passfoto für die Kurskarte und alle notwendigen Nachweise für eventuelle Ermäßigungen beizufügen. Beachte außerdem, dass du erst angemeldet bist, wenn die Kursgebühr bar, per gebührenfreier Überweisung oder Scheck bezahlt worden ist.

Please fill in the registration form completely and in capital letters. Please remember that an ID picture has to be enclosed. If you apply for a discount, include a proof of your eligibility for the reduced-rate tuition! Be aware that you are not registered until after the course tuition has been paid. Payments may be made either in cash, as a cost-free bank transfer or by check.

Bitte schicke das ausgefüllte Formular mit Unterschrift, Passfoto und allen Nachweisen für Ermäßigungen per Post oder als Scan an:

Please send the signed form together with your ID picture and accordant certification for discounts via mail or as scan to:

JOINT ADVENTURES / TANZWERKSTATT EUROPA

Lara Schubert
Zielstattstraße 10A
81379 München – Germany
E-Mail l.schubert@jointadventures.net

LAURENT CHÉTOUANE (DE)
2. – 6. AUGUST
STUDIO B
ENGLISH



Foto/Matjja Lukic

UMWELT
9.30 – 14.00 H ●●●

Der aufrechte Gang ist die Besonderheit des Menschen. Sigmund Freud schrieb, dass der Mensch sich dazu „entschieden“ hat, weil er damit ein anderes Sehen erlangen kann – ein Sehen, das einem Antizipieren, einem Kontrollieren gleicht. Eine Möglichkeit sich vom Rest der Natur zu trennen: Der Mensch ist nicht mehr in der Welt, sondern platziert sie immer vor sich als ein Objekt, ein Projekt, ein Bild, eine Vision, eine Idee. Gibt es aber Möglichkeiten, den menschlichen Körper wieder im Verhältnis zum Boden, zur Horizontalität zu denken, so dass der Mensch als Teil (s)einer „Umwelt“ wahrgenommen wird und nicht mehr als Zentrum, Ursprung? Welche Konsequenz hätte dieser Versuch für das Tanzen, das Organisieren von Bewegung jenseits der Frontalität? Was hieße dann „horizontal“ choreografieren?

Walking upright – bipedalism – is a special characteristic of human beings. Sigmund Freud wrote that human beings have “decided” to walk this way, so that they can arrive at a different type of seeing – a seeing that equates to anticipating and controlling. It is also a possibility to separate from the rest of nature: human beings are no longer in the world, but rather place the world in front of themselves as an object, a project, an image, a vision, an idea. But can one consider the human body back in a relationship to the ground, in a horizontality, so that human beings can be conceived as a part of their “environment” and no longer as its center, as its origins? What consequences would this attempt have for dancing and organizing movement beyond frontality? What would “horizontal” choreography be called?

**FRÜHBUCHERTARIF BIS ZUM 29. JUNI 2017!
EARLY BIRD DISCOUNT UNTIL JUNE 29, 2017!**

RAPHAËLLE DELAUNAY (FR)
2. – 6. AUGUST
STUDIO B
ENGLISH



Foto/Privat

THE HERITAGE OF PINA
14.30 – 19.00 H ●●●

Die Französin Raphaëlle Delaunay war mehrere Jahre Tänzerin bei Pina Bausch. Die Arbeit mit der Begründerin des Wuppertaler Tanztheaters prägt bis heute ihre eigene künstlerische Arbeit und beschäftigt sie – sowohl als Tänzerin wie auch als Choreografin. In ihrem Lab wird sie ausgehend von Bauschs Werk den Begriff des Repertoires zwischen Kunst und Popkultur aufbrechen: Wie manifestieren sich die subjektive Gegenwart und die Erinnerung an die Arbeit mit Bausch im Körper, in der eigenen künstlerischen Arbeit und Ästhetik? Delaunay reproduziert nicht Bauschs Tanztheater, sondern lädt die Teilnehmer ein, der Bewegung und dem Tanz an sich zu vertrauen und vom eigenen Körper ausgehend zu erfahren und zu erfüllen, was Bauschs Kunst so herausragend und einzigartig gemacht hat.

For many years, the French Raphaëlle Delaunay was a dancer for Pina Bausch. Working with the founder of the Wuppertal Tanztheater still influences her own artistic creation – as a dancer as well as a choreographer. In her lab, she will break up the concept of a repertoire between art and popular culture on the basis of Bausch's work: how does the subjective present and the memory of working with Bausch manifest itself in the body and in one's own artistic work and aesthetics? Delaunay does not reproduce Bausch's Tanztheater, but rather invites the participants to trust the movement and dance and, on the foundation of their own bodies, experience and feel what made Bausch's art so excellent and unique.

DORIS UHLICH (AT)
5. + 6. AUGUST
STUDIO E
ENGLISH, 18+

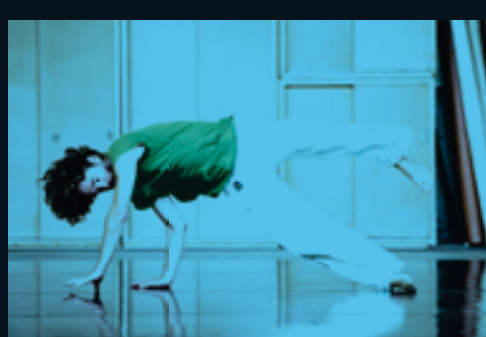


Foto/Andrea Salzmann

EVERYBODY MORE THAN NAKED – FAT DANCE TECHNIQUE
9.30 – 14.00 H ○○○

Dieser Workshop nimmt Facetten von Nacktheit – nicht als Provokation, sondern als Notwendigkeit für eine körperliche Recherche – unter die Lupe. Welche Bewegung ermöglicht der nackte Körper, die mit Kleidung nicht möglich ist? Welche Arten von Wucht und Fragilität stecken im nackten Körper?

GERMAN JAUREGUI (BE)
8. – 12. AUGUST
STUDIO B
ENGLISH



Foto/Privat

ULTIMA VEZ VOCABULARY
9.30 – 14.00 H ●●●

German Jauregui, langjähriger Tänzer, choreografischer Assistent und Probenleiter bei Ultima Vez/Wim Vandekeybus unterrichtet in seinem Lab Sequenzen aus dem Welthit „In Spite of Wishing and Wanting“ des Belgiers Wim Vandekeybus. Entstanden 1999 verursachte die Produktion großes Aufsehen, wurde letztes Jahr mit einem neuen Cast wiederaufgenommen und machte zur Eröffnung der vergangenen TANZWERKSTATT EUROPA auch Station in München. Jauregui konfrontiert die Teilnehmer in seinem Lab mit Fragen, die auch für die Entstehung des Stücks wesentlich waren. Das Einstudieren konkreter Tanzszenen wird verknüpft mit der Arbeit an eigenem choreografischem Material. Zudem werden die Konzepte, die Vandekeybus' unverwechselbaren, atemberaubenden Tanz ausmachen, integriert: Risiko, Vertrauen, die Notwendigkeit sich zu bewegen, Instinkt, Zerbrechlichkeit, Schwäche, Spannung.

German Jauregui, long-time Ultima Vez / Wim Vandekeybus dancer, choreographic assistant and rehearsal director, will focus on the dance vocabulary of worldwide hit “In Spite of Wishing and Wanting” by Belgian Wim Vandekeybus. Premiered in 1999, the piece caused a sensation. Last year, it was brought out as a revival with a new cast; and also stopped off in Munich to open the last TANZWERKSTATT EUROPA. Participants will be asked questions similar to those that were raised while the piece was created. The study of concrete scenes from the performance will be combined with moments where participants can create their own dance material. This way they will get familiarized with concepts that form Vandekeybus' unmistakable, breath-taking dance: risk, trust, moving with necessity, instinct, fragility, weakness and tension.

SIOBHAN DAVIES (UK)
8. – 12. AUGUST
STUDIO B
ENGLISH



Foto/Felix Clay

FIGURING OUT THE DETAIL
14.30 – 19.00 H ●●●

Siobhan Davies – eine der renommiertesten Vertreterinnen des zeitgenössischen Tanzes aus Großbritannien – erforscht das natürliche Interesse, wie man als Choreograf/Tänzer Bewegung findet und dabei die Komplexität der Alltagsbewegung als schöpferische Quelle für das Choreografieren nutzt. Um die Teilnehmer zum Nachdenken über die eigene „Bewegungsbibliothek“ zu bringen, wird Davies Einblicke in ihren künstlerischen Prozess geben und in drei ihrer Arbeiten einführen: „Manual“ (2013), „Table of Contents“ (2014), sowie „Figuring“ aus ihrer neuesten Arbeit „material/rearranged/to be“ (2017). Die Suche nach spezifischen Verbindungen zwischen diesen Stücken wird schließlich mit dem persönlichen Bewegungsarchiv der Teilnehmer – Erfahrungen im Tanz, Beobachtung anderer Körper in Bewegung, das tägliche Leben – verknüpft, die daraus eigenes choreografisches Material entwickeln werden.

Siobhan Davies – one of the most renowned representatives of British contemporary dance – will explore the inherent interest in how we as makers find movement, and how we draw upon the complexity of everyday movement as an initial resource for choreography. To encourage participants to begin to think about their own “movement libraries”, Davies will offer a glimpse into her own practice introducing three of her works: “Manual” (2013), “Table of Contents” (2014) and “Figuring” from her latest work “material/rearranged/to be” (2017). Davies wishes to investigate with the participants the connections between these diverse and distinct works by working with participants to evolve their own choreographic material questioning in relation to their personal archives of movement gathered from their dance experience, their observations of other bodies moving, and their everyday lives.

Welche Formen von Darstellung, Ausstellung, Zur-Schau-Stellung und Vorstellung produziert er? Die österreichische Choreografin Doris Ulich wird mit der Masse des Körpers, dem Körperfett, der Haut und dem Knochengestüt arbeiten. Das Fleisch wird auf unterschiedliche Weise in Bewegung versetzt, zum Fliegen und Fallen gebracht. Der Knochenbau implodiert und explodiert. Hautflächen werden verschoben, der Schweiß wird glänzt. Der Körper wird ohne Kleidung „in Szene“ gesetzt. Was bedeutet es heutzutage, den nackten Körper in Bewegung zu bringen? Let's rock the flesh!

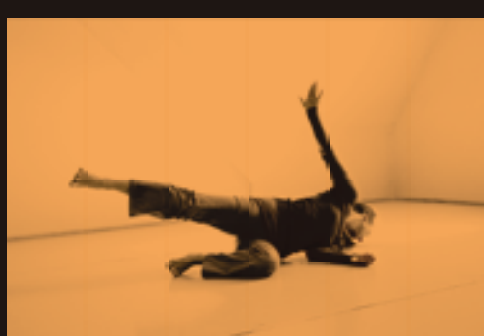
This workshop focuses on facets of nudity, exploring nudity not as provocation, but as a necessity for a physical research. What kind of movements are generated by the naked body, which otherwise are not possible with our clothes on? What forms of power and fragility are inherent in the naked body? What forms of representation, exhibition, public display and imagination are produced? The Austrian choreographer Doris Ulich will work with the mass of the body, the flesh, body fat, the skin and the skeleton. The flesh is set in motion in different ways: it will be flying and falling, bones will implode and explode, skin surfaces will be wiggle and sweat will shine. We will stage the body without clothes. What does it mean nowadays to put the naked body into motion? Let's rock the flesh!

CALL FOR ENTRIES
WHO'S NEXT? – OPEN STAGE
DEADLINE 21. JUNI 2017

Einen Abend lang zeigen wir künstlerische Beiträge ausgewählter Workshop-Teilnehmer. Die Gelegenheit, euer Material dem Münchner Publikum, sowie allen Künstlern und Kursteilnehmern zu zeigen! Voraussetzung ist die Teilnahme an einem Workshop oder Lab. Eure Arbeit darf nicht länger als 10 Minuten sein. Zur Vorbereitung stellen wir euch ein Probenstudio zur Verfügung. Die Auswahl trifft das Team von JOINT ADVENTURES. Wir freuen uns auf eure Bewerbungen per E-Mail oder Post mit kurzem CV, aussagekräftiger Video-Link oder DVD, sowie den technischen Anforderungen bis zum 21. Juni 2017 an: i.kunz@jointadventures.net.

For an entire evening, we show artistic contributions by selected workshop participants. It's an opportunity to present new material to the Munich public and to all artists and participants! A prerequisite is your participation in a workshop or lab. Your piece shouldn't be longer than 10 minutes. We provide a studio for rehearsals. The team of JOINT ADVENTURES will make the selection. We are looking forward to your applications per E-Mail or mail with a short biography, relevant video link or DVD as well as a technical rider. Deadline: June 21, 2017. Please direct your application to: i.kunz@jointadventures.net.

VERONICA FISCHER (DE)
2. – 12. AUGUST
STUDIO D
DEUTSCH / ENGLISH



Foto/Regina Recht

BEWEGEN – FELDENKRAIS INTENSIVE
14.30 – 16.30 H ○○○

Mit „beWEGen®“ hat die Feldenkrais-Expertin Veronica Fischer eine somatische Körperarbeit entwickelt, die den Ursprung menschlicher Bewegung in ihrer evolutionären Entwicklung erforscht. Grundlage sind die Feldenkrais-Methode und der Ansatz des organischen Lernens. Nicht genutztes Potential durch bewusstes Spüren zu beleben, ist das wesentliche Anliegen dieser Arbeit. Nach Klärung der äußeren (sichtbaren) Bewegungen, arbeitet Fischer mit den inneren (unsichtbaren) Bewegungen. Dies bewirkt eine intensive Stimulierung des Fasziennetzes und berührt tiefere Schichten unseres Wesens. „beWEGen®“ ist eine intelligente Körperarbeit, mit dem Ziel einer bewußten Verankerung im Körper (Embodiment) und einer wachen Präsenz in der Welt.

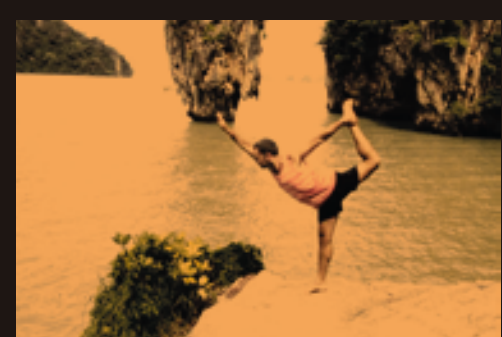
In „beWEGen®“, the Feldenkrais expert Veronica Fischer has developed somatic physical work that examines and researches the origins of human movement in its evolutionary development. The foundations are the Feldenkrais method and an approach to organic learning. The elementary objective of this approach is to activate unused potential in conscious feeling. After clearing external (visible) movement, Fischer works especially with interior (invisible) movements. This produces an intense stimulation of the fascia network and touches deeper levels of our being. „beWEGen®“ is intelligent body work with the goal of a conscious anchoring in the body (embodiment) and an aware presence in the world.

PREVIEW PERFORMANCES
2. – 12. AUGUST



Foto/Eva Würdinger

ORI FLOMIN (IL / US)
2. – 12. AUGUST
STUDIO C
ENGLISH



Foto/Privat

YOUR BODY, YOUR MIND – YOUR YOGA
12.00 – 14.00 H ○○○

Ori Flomin versteht Yoga als Kunst, Wissenschaft und Training. Die Verbindung Körper, Geist, Atem und Seele werden in dieser Vinyasa-Klasse vertieft. Im Zentrum steht das bewusste Atmen in anspruchsvollen Körperhaltungen. Ziel ist es, ein ruhiges Zentrum zu finden und die körperliche Beweglichkeit zu trainieren – ohne den Körper Stress aussetzen. Der Kurs beginnt mit einem kurzen Gesang und Atemübungen. Es folgt ein Warm Up des ganzen Körpers durch Sonnengröße, die dem Körper helfen, in andere Posen überzugehen. Schließlich wird der ganze Körper gestärkt und gedehnt: Balance-Übungen, stehende Positionen, Vor- und Rückwärtsbeugen, Drehungen und Umkehrhaltungen. Der Kurs endet mit einer tiefen Entspannung.

Ori Flomin presents Vinyasa yoga as an art, science and practice. A way to deepen the knowledge of your own body and understand its connection with the mind, breath and spirit. Strong emphasis will be put into the continued awareness of using breath through challenging postures. This will enable to find a calm center and push the physical ability forward without adding stress to the body. The class will begin with a brief chant followed by breathing exercises. A thorough warm up of the entire body through sun salutes follows, helping the body to mold and shape into other poses. The class will move to postures that strengthen and stretch the whole body: standing poses, forward and back bends, twists and inversions. The yoga will finish with a deep final relaxation.

CHIANG-MEI WANG (TW / DE)
2. – 12. AUGUST
STUDIO D
DEUTSCH / ENGLISH



Foto/Fang-Wing Tseng

TAI-CHI DAO-YIN
9.30 – 11.30 H ○○○

Tai-Chi Dao-Yin zielt darauf ab, die Körperenergie, im chinesischen „Chi“ genannt, zu harmonisieren. Ein harmonischer Kreislauf der Energien ist Grundvoraussetzung für körperliche und seelische Gesundheit. Die spiralförmigen, kreisenden Bewegungen dehnen Muskeln, Sehnen und Gelenke. Sie öffnen innere Räume, lösen Blockaden und führen zu tiefer Entspannung. Tai-Chi Dao-Yin wirkt wie eine Massage von Innen und eröffnet einen neuen Zugang zum eigenen Körper.

Tai-Chi Dao-Yin's objective is to harmonize the body's energy, which is called “Chi” in Chinese. A harmonic circulation of energies is the basic foundation for physical and spiritual health. The spiral, circling movements stretch muscles, sinews and joints. They open up inner spaces, remove barriers and lead to deep relaxation. Tai-Chi Dao-Yin feels like a massage from the inside and reveals a new access to your own body.

NACERA BELAZA (FR)
SUR LE FIL & LA NUIT

QUIM BIGAS (ES)
MOLAR

RUTH CHILDS / SCARLETT'S (CH)
PASTIME / CARNATION / MUSEUM PIECE

IAN KALER (AT/DE)
O.T. (THE EMOTIONALITY OF THE JAW)

MORITZ OSTRUSCHNJAK (DE)
TEXT NECK

DORIS UHLICH (AT)
MEHR ALS GENUG

ZOO / THOMAS HAUERT (CH / BE)
INAUDIBLE

... Changes possible

**FESTIVALPÄSSE
FESTIVAL PACKAGES**

SMALL
3 Performances > 30,- EUR

MEDIUM
5 Performances > 45,- EUR

LARGE
alle Performances > 64,- EUR

Information + Bestellung per E-Mail
> f.jaacksch@jointadventures.net

Information + purchase by E-Mail
> f.jaacksch@jointadventures.net

ANMELDE-FORMULAR

Hiermit melde ich mich verbindlich für die umseitig markierten Kurse an. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Seitens des Veranstalters ist jede Haftung für Personen- und Sachschäden ausgeschlossen. Mit den genannten Bedingungen bin ich einverstanden. Angemeldet bin ich erst nach Bezahlung des Kurses / der Kurse.

Die Kursgebühr inkl. 40,- EUR Anmeldegebühr in Höhe von insgesamt
Payment for course fees incl. 40,- EUR registration fee in the amount of

.....
EUR

REGISTRATION FORM

This is my binding registration for the courses I have marked overleaf. I am participating at my own risk. The organizer is not liable for any injuries to persons or damages to objects. I agree to the aforementioned conditions. I am registered when the course tuition has been paid.

- habe ich überwiesen.
is being transferred from my bank to yours.
- liegt per Scheck bei.
is enclosed in the form of a check.
- Bitte stellt mir eine Teilnahmebestätigung aus.
I'm interested in a confirmation of participation.
- Bitte stellt mir eine finanzamttaugliche Rechnung aus.
Please send me an invoice for my tax return.

PREISE (EUR)

UNABHÄNGIG VON DEN KURSLEVELS

AMATEURE		
1 Kurs 210,-	—	Frühbuchertarif 180,-
2 Kurse 360,-	—	Frühbuchertarif 300,-
3 Kurse 480,-	—	Frühbuchertarif 390,-
PROFIS		
1 Kurs 200,-	—	Frühbuchertarif 170,-
2 Kurse 340,-	—	Frühbuchertarif 280,-
3 Kurse 450,-	—	Frühbuchertarif 360,-

FETTANZTECHNIK
1 Kurs 99,- — Frühbuchertarif 85,-

ANMELDEGEBÜHR 40,-

EINZELKURSKARTE 28,-

> Die Profi-Ermäßigung erhalten professionelle Tänzer/Performer nach Vorlage entsprechender Nachweise (Verträge, Abdrücke in Programmheften, sonstige Bescheinigungen), sowie Inhabenden ab dem 3. Jahr an einer anerkannten Ausbildungsstätte (Nachweis: Zeugnisse, Immatrikulationsbescheinigungen).
> Der Frühbuchertarif gilt bei Anmeldung und Bezahlung bis zum oder am 29. Juni 2017.
> Die Anmeldegebühr ist einmalig und unabhängig von der Anzahl der eingeplanten Kurse zu zahlen.
> Einzelkurskarten sind an allen Kursorten erhältlich und berechtigen zur Teilnahme an einer Kurs-einheit à 2 Stunden – nur bei vorhandenen Restplätzen und nach Zustimmung des Dozenten. Die Anmeldegebühr entfällt.

KURSLEVELS ANFÄNGER
Keine Vorkenntnisse erforderlich.

FORTGESCHRITTENE
Tanz als regelmäßiges Hobby seit mindestens 3 Jahren.

PROFIS
Professionelle Tänzer / Performer, Tanzstudenten in der Ausbildung oder Amateure mit intensiver, langjähriger Erfahrung in der Technik des Kurses.

PRICES (EUR)

INDEPENDENT FROM COURSE LEVELS

AMATEURS		
1 course 210,-	—	Early bird discount 180,-
2 courses 360,-	—	Early bird discount 300,-
3 courses 480,-	—	Early bird discount 390,-
PROFESSIONALS		
1 course 200,-	—	Early bird discount 170,-
2 courses 340,-	—	Early bird discount 280,-
3 courses 450,-	—	Early bird discount 360,-

FAT DANCE TECHNIQUE
1 course 99,- — Early bird discount 85,-

REGISTRATION FEE 40,-

INDIVIDUAL COURSE CARD 28,-

> The professionals' discount is for professional dancers / performers after submission of appropriate certificates (contracts, imprints in their programs, other attestations), and students in their 3rd year of a recognized dance education school (Please furnish unmistakable proof like certificates or confirmation of enrolment).
> The early bird discount is available, if you register and pay before or on June 29, 2017.
> The registration fee is only paid once, regardless of the number of courses booked.
> Individual course cards are available at all class locations and entitle to participate in one class à 2 hours, but only if space is still available and only if the instructor agrees. No registration fee is required.

ASSIGNMENT TO COURSES BEGINNERS
No previous experience necessary.

ADVANCED
Dance as a continuous hobby for at least 3 years.

PROFESSIONALS
Professional dancers / performers, dance education or amateurs with intensive experience in the technique of the course for many years.